






# Weinbaufax Franken

herausgegeben am  
**Donnerstag, 9. Juli 2015**

LWG Veitshöchheim  
Weinbauring Franken e.V.  
WEATHER365 Ltd

**Freitag:** Den ganzen Tag sonnig Frühwerte bei 12, mittags um 20 Grad, am späten Nachmittag um die 21 Grad. Dann auch zum Abend hin weiter sternklar bei Werten um 20 Grad. Nachts sternklar, es kühlt auf Werte um 10 Grad ab.

**Die weiteren Aussichten:** Samstag heiter. Höchstwerte 27 Grad. In der Nacht zum Sonntag Tiefstwerte um 14 Grad. Sonntag oft teils wolkig, teils recht sonnig maximal 24 Grad.

© www.weather365.net	Fr	Sa	So	Mo	Di
<b>Wetter</b>					
<b>TMax / TMin [°C]</b>	21 / 7	27 / 10	24 / 14	20 / 15	27 / 14
<b>Niederschlag [mm]</b>	0	0	1	1	0
<b>Regenrisiko [%]</b>	0	0	20	30	20
<b>Bodenfeuchte [%nFK] 30-60cm Tiefe</b>	59	59	54	54	54
<b>Bodentemp 40cm Tiefe [°C]</b>	14	15	15	15	15
<b>Pflanzenschutzmittel Sprühverluste (Grenzwert Wind 5 m/s)</b>	leicht 2,2 m/s	leicht 3,2 m/s	hoch 5,1 m/s	leicht 3,6 m/s	hoch 5 m/s

## Allgemeine Situation

Die extreme Witterung der vergangenen Tage führte teilweise zu Blattschäden. Junge Blätter übernehmen die Photosyntheseleistung, so dass keine Folgeschäden zu erwarten sind.

## Oidium:

Gegenüber dem Montagsfax haben sich keine Veränderungen ergeben. Die dortigen Aussagen gelten uneingeschränkt. Kontrollieren Sie Ihre Bestände, vor allem anfällige Sorten wie Portugieser und Domina, sowie dichtlaubige Anlagen (Minimalschnitt) im Inneren.

## Peronospora:

Aufmerksamkeit verdienen Standorte, die während der letzten Tage höhere Niederschlagsmengen erhalten haben. Ansonsten gelten die Aussagen vom Montag.

## Bortrytis:

Aufgrund der fortgeschrittenen Traubenentwicklung ist unbedingt darauf zu achten, dass die Spritzungen zum Traubenschluss nicht versäumt werden. Sorten- und Lage-bedingte Unterschiede sind zu beachten. Bei Behandlungen ist dafür zu sorgen, dass das Stielgerüst gut durch den Sprühnebel getroffen wird.

## Traubenwickler:

Die Fänge in den Pheromonfallen zeigen beim Einbindigen Traubenwickler nach wie vor Aktivität. Ein erster Höhepunkt war am letzten Wochenende, mit steigenden Temperaturen steht eventuell ein weiterer bevor. Der Flug des Bekreuzten Traubenwicklers steuert auf einen Höhepunkt zu.

Soweit Behandlungen gegen den Traubenwickler mit jetzt anstehenden Fungizidmaßnahmen kombiniert werden sollen, ist Produkten mit langer Wirkungsdauer der Vorzug zu geben (z.B. Steward, Gladiator, Runner, Coragen). Bacillus thuringiensis Präparate haben kürzere Wirkungsdauer, Behandlungen daher Anfang bis spätestens Mitte der kommenden Woche. Wer noch keine Traubenwickler-Behandlung durchgeführt hat, sollte in der kommenden Woche für gefährdete Anlagen eine Spritzung einplanen.

## Rote Spinne

In einzelnen Anlagen sind bronzierte Blätter zu beobachten. Diese sind mit einer Lupe auf möglichen Spinnmilbenbesatz zu kontrollieren und gegebenenfalls bei mehr als 1 bis 2 Milben je Blatt mit Wasserglas/Kieselsol (30%) oder einem Akarizid (siehe Rebschutzleitfaden) zu behandeln.

**Ansonsten gelten die Hinweise vom Montagsfax!**